

## Bezeichnung Sprachenporträts

### Fach/Fächer

- Sozialstunde

### Bausteine

- Mehrsprachigkeit



### Ziel(e)

Sichtbarmachen des vielfältigen Vorhandenseins von Sprachen in einer Klasse und zwar sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Lehrpersonen.

### Kurzbeschreibung – Worum geht's?

Die Schülerinnen und Schüler zeichnen in eine Vorlage die Sprachen ein, die in ihrem Alltag vorkommen.

### Kurzbeschreibung – Ablauf/Organisation

- Aktivierung: Welche Sprachen sprechen die Schülerinnen und Schüler und mit welchen Sprachen haben sie zu tun (in der Schule, zu Hause, am PC etc.)
- Buntstifte herrichten, erläutern: „Jede deiner Sprachen ist eine Farbe“
- Austeilen des Arbeitsblattes „Sprachenporträt“ (siehe Abschnitt "Link(s)")
- Auftrag 1: Zeichne alle deine Sprachen in den Körper, verwende für jede Sprache eine andere Farbe, überlege dir, wohin du welche Sprache setzt.
- Auftrag 2: Schreibe (außerhalb des Körpers) zu jeder Sprache, wo du sie sprichst bzw. hörst, und alles, was dir zu dieser Sprache noch einfällt („Klingt schön, weil ...“, „Mag ich, weil ...“, „Kroatisch ist für mich ...“ etc.).
- Sprachenporträts aufhängen

### Zeitdauer

Eine Unterrichtseinheit

### Benötigte Materialien

Kopien „Sprachenporträts“, Buntstifte

### Zusätzliche Ressourcen

Keine

---

## **Erfahrungen/Wirkungen**

- Viele Sprechanlässe über individuelle Erfahrungen
  - Neue Erkenntnisse über die persönlichen Lebensumfelder der Schülerinnen und Schüler
- 

## **Link(s)**

Krumm, Hans-Jürgen: Mehrsprachigkeit in Sprachenporträts und Sprachenbiographien von Migrantinnen und Migranten, bereitgestellt von: AkDaF - Arbeitskreis Deutsch als Fremdsprache in der Schweiz:

[http://www.akdaf.ch/html/rundbrief/rbpdfs/61\\_Mehrsprachigkeit\\_Sprachenportraits.pdf](http://www.akdaf.ch/html/rundbrief/rbpdfs/61_Mehrsprachigkeit_Sprachenportraits.pdf)

Riezner, Martina: Die Summe meiner Sprachen. Mehrsprachigkeit im Bibliotheksalltag, November 2014, bereitgestellt von Büchereiverband Österreichs:

[https://www.bvoe.at/sites/default/files/attachments/summe\\_meiner\\_sprachen\\_rienzner\\_ohne\\_textausz.pdf](https://www.bvoe.at/sites/default/files/attachments/summe_meiner_sprachen_rienzner_ohne_textausz.pdf)

(Die Arbeitsblätter für das Sprachenporträt finden sich auf S. 15 und 16)

---

## **Kontakt**

Bildungseinrichtung: NMS Hard Mittelweiherburg

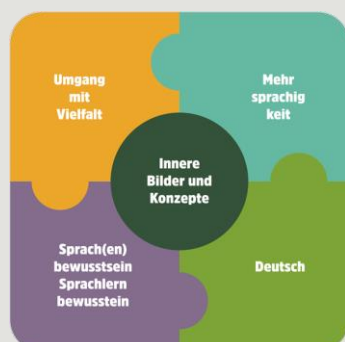
Ansprechperson: Susanne Steinböck-Matt

E-Mail-Adresse und Telefonnummer: [Susanne.Steinboeck@nmshmw.snv.at](mailto:Susanne.Steinboeck@nmshmw.snv.at),

+43 699 12663250

---

*Bregenz, November 2018*



## **Weiterführende Informationen**

In den hier vorliegenden Steckbriefen haben Pädagoginnen und Pädagogen aus Vorarlberger Sekundarstufe I ihre pädagogische Praxis im Bereich der Sprach(en)förderung beschrieben und den "5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung" zugeordnet. Damit stellen sie ihre Erfahrungen den Kolleginnen und Kollegen zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Sprach(en)förderung in Vorarlberg zur Verfügung.

Weitere Steckbriefe und Informationen zu den „5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung“ erhalten Sie in der gleichlautenden Broschüre sowie auf der Homepage: [www.fruehe-bildung.at](http://www.fruehe-bildung.at)